

### Wie läuft die Behandlung ab?

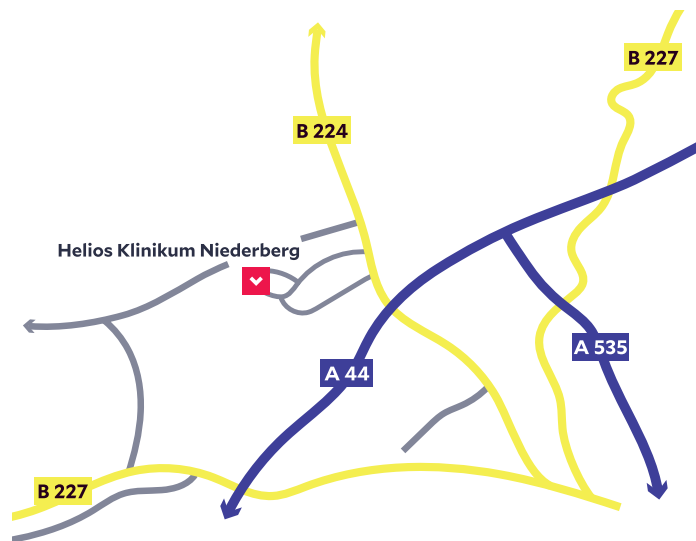
Nachdem Sie von Ihrem Arzt für die Operation in die Klinik eingewiesen worden sind, erhalten Sie von uns umgehend einen ambulanten Termin zur Vorbereitung der Operation.

An diesem Tag vor OP werden Sie von einem Arzt der Urologie über die Operation aufgeklärt und vorbereitet. Dazu gehört auch ein Narkosegespräch mit dem Anästhesisten. Die Operation dauert in Abhängigkeit von der Art des Eingriffs zwischen 3-4 Stunden. Im Anschluss werden Sie in unserem Aufwachraum durch die Ärzte der Narkoseabteilung überwacht und dann weiter auf unserer urologischen Station betreut. Sollte eine Anschlussheilbehandlung für Sie in Frage kommen, klärt unser Reha-Team Sie gerne über alle Möglichkeiten auf. Der stationäre Aufenthalt beträgt je nach Operation zwischen 5-7 Tagen.

Unsere Patienten am Klinikum Niederberg müssen für die DaVinci®-Operation nichts zuzahlen.

Gerne informieren wir Sie über die Möglichkeiten des Da Vinci-X®-Operationssystems. Fragen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

**Prof. Dr. med. Alexander Roosen und  
Dr. med. Maxim Janowski**



Helios Klinikum Niederberg  
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität  
Duisburg-Essen

Klinik für Urologie und Nephrologie  
Robert-Koch-Straße 2, 42549 Velbert

Prof. Dr. med. Alexander Roosen  
Dr. med. Maxim Janowski  
Sekretariat: Barbara vom Bey  
Telefon (02051) 982-1901  
Telefax (02051) 982-1910

E-Mail: [urologie.niederberg@helios-gesundheit.de](mailto:urologie.niederberg@helios-gesundheit.de)  
[www.helios-gesundheit.de/niederberg](http://www.helios-gesundheit.de/niederberg)

IMPRESSUM  
Verleger: Helios Klinikum Niederberg  
Robert-Koch-Straße 2, 42549 Velbert  
Druckerei: print24, Friedrich-List-Straße 3, 01445 Radebeul

Patienteninformation

## Roboter-assistierte Operationen mit dem Da Vinci® -System

—  
Helios Klinikum Niederberg



 Helios

[www.helios-gesundheit.de](http://www.helios-gesundheit.de)

## Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

die Klinik für Urologie und Nephrologie am Helios Klinikum Niederberg steht für modernste und innovative Medizin. Mit dem Da Vinci-X®-Operationssystem verfügt unsere Klinik über einen Roboter der neuesten Generation. Mit diesem System können wir den Patienten die vollständige Bandbreite komplexer endoskopischer Eingriffe anbieten.

Ähnlich wie bei einem laparoskopischen Eingriff werden bei der Technik mit dem Da Vinci dünne Röhrchen in die Bauchhöhle eingebracht. Durch diese Hülsen werden Instrumente in das Körperinnere geschoben, die vom Operateur mit Hilfe des Roboters angesteuert werden können. Dabei führt der Roboter keine Bewegung automatisch oder autonom aus. Vielmehr handelt es sich um einen Telemanipulator, der die Bewegung des Chirurgen auf die Mikroinstrumente überträgt. Der Chirurg sitzt dabei an einer Steuerkonsole. Dort steuert der Operateur mit seinen Händen die Bedienelemente und übersieht das Operationsfeld mit einem 3D-Monitor. Die Kamertechnik erlaubt eine 10-fache Vergrößerung. Wie auch bei der offenen Operation entscheidet der Operateur über jede Bewegung der Instrumente.

Die Einsatzmöglichkeiten für den Da Vinci-Operationsroboter in der Urologie sind vielfältig. Besonders unterstützen kann das System den Arzt bei sehr filigranen OP-Schritten. Die



Prof. Dr. med. Alexander Roosen und Dr. med. Maxim Janowski

Technologie erlaubt es beispielsweise, die nur wenige Millimeter großen Strukturen wie den Schließmuskel und die Erektionsnerven zu schonen, um ein bestmögliches Ergebnis nach der Operation zu erreichen.

In Niederberg wird das Da Vinci-X®-Operationssystem bei folgenden urologischen Operationen von uns eingesetzt:

### Wir setzen den Roboter für alle größeren onkologischen Eingriffe ein:

- radikale Prostatektomie (ggf. nervschonende Entfernung der Prostata bei Prostatakrebs)
- Nierentumorentfernung unter Erhalt der Niere
- Nephrektomie (vollständige Nierentfernung), Nephroureterektomie (Entfernung von Niere und Harnleiter), (partielle) Adrenalectomie (Entfernung der Nebenniere oder von Teilen der Nebenniere)
- Harnleiter- und Nierenbeckenchirurgie (Korrektur von Engstellen des Harnleiters und Nierenbeckenabgangs, Entfernung von Harnleitertumoren, Harnleitersersatz

- durch Darmsegmente)
- Radikale Zystektomie (Entfernung der Harnblase) mit Anlage einer Neoblase oder eines Ileumconduits aus Darmanteilen ohne Eröffnung der Bauchdecke (intrakorporal)
- Retroperitoneale Lymphadenektomie (systematische Entfernung von Lymphknoten aus dem rückwärtigen Bauchraum)
- Entfernung von Blasendivertikeln.

### Die Vorteile des Einsatzes des OP-Roboters auf einen Blick:

- geringer Blutverlust
- weniger Schmerzen
- schnellere Erholung und frühere Entlassung
- günstigeres kosmetisches Ergebnis und weniger Wundheilungsstörungen
- größere Sicherheit bei der Tumorkontrolle durch bessere Sicht
- exaktere Nähte
- bessere Schonung von funktionell wichtigen Strukturen wie Schließmuskel und Nervengewebe

